



DEINEN ROMAN SELBST (VOR-)LEKTORIEREN **CHECKLISTE**

✓ Figuren

- ☐ Wie gut kennst du deine Protagonist:innen? Kennst du ihre Schwächen, Makel, Ängste, Narben, ihre Sehnsüchte und Träume, ihre Geschichte?
- ☐ Erweckst du deine Figuren durch Gang, Gestik, Mimik, Stimme zum Leben? Bleibst du darin konsistent?
- ☐ Ist die Motivation deiner Figuren glaubwürdig und können sich Leser:innen mit ihnen identifizieren?
- ☐ Kämpfen deine Protagonist:innen aktiv für ihre Ziele oder reagieren sie nur?
- ☐ Wirken deine Nebenfiguren glaubwürdig und haben sie jeweils eine Funktion für die Handlung? Kannst du eine oder mehrere streichen oder mit einer anderen Figur zusammenlegen?
- ☐ Hat dein:e Antagonist:in Tiefe und echte Motive?
- ☐ Sind sich Antagonist:in und Protagonist:in ebenbürtig?
- ☐ Charakterisierst du deine Figuren durch ihr Handeln oder vor allem durch äußere Zuschreibungen (*Show, don't tell*)?
- ☐ Erlebt dein:e Protagonist:in im Laufe des Romans eine Wandlung?
- ☐ _____



✓ Setting & Plot

- ☐ Kennst du die klassischen Regeln für dein Genre? Falls du davon abweichst: Bist du dir bewusst, welche Wirkung das auf die Leser:innen hat?
- ☐ Kannst du deinem Roman eine Prämisse (Frage/These) zuordnen und sie in einem Satz beschreiben?
- ☐ Wirkt die Welt, in der deine Figuren agieren, dreidimensional? Zeigst du sie mit allen Sinnen und funktioniert sie nach nachvollziehbaren Regeln?
- ☐ Stellst du die Welt und Charaktere deinen Leser:innen bildhaft vor? Werden Emotionen durch Handlungen statt durch Erklärungen vermittelt (*Show, don't tell*)?
- ☐ Hat dein Roman eine Spannungskurve mit Wendepunkten und einem Höhepunkt?
- ☐ Steht für deine:n Protagonist:in genug auf dem Spiel, sodass die Leser:innen mitfiebern?
- ☐ Gibt es Logiklücken im Plot? Gibt es lose Erzählstränge? Ist die zeitliche Abfolge plausibel?
- ☐ Nimmst du Informationen vorweg, die Spannung herausnehmen? Ist der Plot nachvollziehbar, aber nicht vorhersehbar?
- ☐ Werden Konflikte und Spannungen aus den Figuren heraus gelöst oder spielen Zufälle und äußere Einflüsse eine große Rolle (Vorsicht vor *Deus ex Machina*)?
- ☐ Bringen deine Nebenhandlungen den Hauptplot voran und geben ihm Tiefe? Oder lenken sie eher vom Hauptkonflikt ab?
- ☐ Braucht es alle Rückblenden oder kannst du die Informationen in eine gegenwärtige Szene einbauen?
- ☐ Löst du den Konflikt am Ende (zum Teil) auf und erhalten die Leser:innen eine Antwort auf die Frage in der Prämisse?
- ☐ _____



✓ Szenen & Dialoge

- ☐ Haben deine Szenen und Kapitel eine angenehme Länge?
- ☐ Verfügt jede Szene über eine Spannungskurve? Macht ihr Ende neugierig auf die nächste Szene (*Pageturner*)?
- ☐ Verhandeln deine Szenen Konflikte zwischen den Figuren?
- ☐ Welche Szenen nehmen Tempo aus der Geschichte und tragen wenig zum Plot bei? Welche Szenen doppeln sich inhaltlich? Kannst du sie streichen, raffen oder zusammenfassen?
- ☐ Erweckst du deine Szenen mit allen Sinnen zum Leben (sehen, tasten, hören, schmecken, riechen)?
- ☐ Nutzt du Absätze, um dein Tempo bewusst zu gestalten?
- ☐ Zeichnen sich deine Dialoge durch real wirkende Sprache aus (mündlicher Sprachduktus, Ellipsen, indirekte Antworten etc.)? Unterbrichst du längere Wortbeiträge durch Handlungen (z. B. Gestik, Mimik etc.)?
- ☐ Erkennen Leser:innen allein durch die Sprache, wer gerade spricht? Passt die Sprechweise zum Charakter deiner Figuren und der Situation (Bildungsniveau, Alter, Lieblingswörter, Eigenheiten, Emotion ...)?
- ☐ Verzichtest du wenn möglich auf die Inquit-Formel („er sagte“ etc.)? Und hältst du sie schlicht, wo sie unverzichtbar ist?
- ☐ Verzichtest du auf Dialekt oder gehst du sehr sparsam damit um?
- ☐ _____



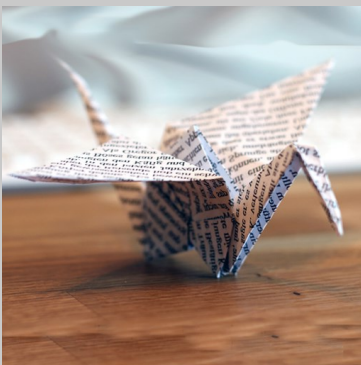
✓ Sprache & Perspektive

- ☐ Verwendest du nur Adjektive und Adverbien, die klischeefrei und notwendig sind?
- ☐ Welche Füllwörter wie „sehr“, „wirklich“, „irgendwie“ „nämlich“, „also“ kannst du löschen?
- ☐ Hast du deine Lieblingswörter (= Wörter, die sich oft wiederholen) entfernt oder ersetzt? Achtest du darauf, besonders markante Ausdrücke noch seltener zu wiederholen?
- ☐ Beginnen deine Absätze unterschiedlich und abwechslungsreich?
- ☐ Schreibst du anschaulich und bildhaft? Nutzt du dabei originelle Vergleiche und Metaphern?
- ☐ Nutzt du die passende Zeitform und verzichtest auf lange Passagen im Konjunktiv oder im Plusquamperfekt?
- ☐ Formulierst du vorrangig aktiv statt passiv?
- ☐ Steckst du beim personalen Erzählen in der Figur und verwendest eine authentische Stimme oder kommentierst du versehentlich von außen?
- ☐ Hast du dich bewusst für eine Perspektive und Stimme entschieden und bleibst du ihr treu? Falls du wechselst: Können deine Leser:innen den Wechsel leicht nachvollziehen?
- ☐ Hast du einen abwechslungsreichen Sprachrhythmus gewählt und variiert die Satzlänge? Spielst du – passend zur jeweiligen Szene – mit dem Tempo?
- ☐ Spiegelt sich die Stimmung oder Spannung im Ton wider?
- ☐ _____



✓ Rechtschreibung & Zeichensetzung

- ☐ Befinden sich manuell gesetzte Trennstriche im Manuskript?
Falls ja, lösche oder ersetze sie durch einen bedingten Trennstrich (*Strg* und *-*).
- ☐ Hast du manuell gesetzte Zeilenumbrüche an Stellen im Manuskript gelöscht, wo kein Absatz stehen soll?
- ☐ Befinden sich doppelte Leerzeichen im Manuskript?
- ☐ Nutzt du die richtigen Gedankenstriche (–)?
- ☐ Verwendest du das korrekte Auslassungszeichen (...) statt der drei Punkte?
- ☐ Achtest du auf die richtige Verwendung von Apostrophen (')?
- ☐ Nutzt du durchgehend korrekte Anführungszeichen («...»)?
- ☐ Hast du eine automatische Rechtschreibkorrektur genutzt und jemanden Korrektur lesen lassen?
- ☐ Hast du unterschiedliche Schreibweisen angepasst (z. B. durchgängig *Potenzial*, statt *Potential*/*Potenzial*; *sodass* statt *so dass*/*sodass*)?
- ☐ _____



DU SUCHST UNTERSTÜTZUNG

BEIM LEKTORIEREN?

DANN SCHREIB MIR:

info@textorat.net